

 facebook.com/hausfuerpoesie

 @hausfuerpoesie

 youtube.com/hausfuerpoesie

 haus-fuer-poesie.org

Buchvorstellung und Lesung zum literarischen Gesamtwerk von Noor Inayat Khan



Haus_
für__
Poesie

Mit freundlicher Unterstützung von Inayatiyya
DE, CH, AT, Sufi Ruhaniat, Buch und Mystik,
für die Ausstellung Stadtverwaltung Suresnes, Frankreich,
Universel, ECHO Konferenzdolmetschen und Familie Inayat Khan (2013)

Berlin 18.9.2024

Programm | Haus für Poesie Berlin

14 Uhr: Öffnung der Ausstellungen zu Noor Inayat Khan
Leben und Werk (1. Stock)
Illustrationen von Natsuyo Koizumi (Veranstaltungsraum)

16 Uhr Vernissage der Ausstellung
Weitere Öffnungszeiten: 20.09.2024 14:00-20:00

17-17:45 Uhr Pause

18 Uhr Lesung und Gespräch zum Gesamtwerk

Musik Hosh Neva

Begrüßung

Dr. Matthias Kniep (Leitung Haus für Poesie)

Lesung „The Monkey- Bridge/die Affenbrücke“

Ayon Mukherji

Magdalena Montasser

Einführung in Leben und Werk

Fatiha Streuff

Gespräch zum Gesamtwerk

Dr. Pir Zia Inayat Khan

Musik Hosh Neva

Plenumsgespräch zur Geschichte Herausgabe des Gesamtwerks mit Dr.
Pir Zia Inayat Khan, Karla Montasser, Fatiha Streuff

Lesung „Schneeglöckchen“

Karla Montasser

Musik Hosh Neva

Die Veranstaltung findet in deutscher und englischer Sprache statt und wird
simultan von ECHO Konferenzdolmetschen gedolmetscht

Durch das Programm führt Prof. Dr. Sandra Niebuhr-Siebert, Berlin

Karla Reimert Montasser

Karla Montasser ist verantwortliche Referentin für den Bereich Poetische Bildung am Haus für Poesie. Sie ist Lyrikerin und Autorin von Sachbüchern, Komparatistin und Literaturwissenschaftlerin, zertifizierte Trainerin und Ausbilderin in der Erwachsenenbildung. Sie ist zudem seit mehreren Jahrzehnten engagiert im interreligiösen und interkulturellen Dialog und seit 20 Jahren Mitglied der Inayatiyya-Bewegung. Noor Inayat Khan trat 2005 in ihr Leben und hat es seitdem entscheidend geprägt. Seit 2013 übersetzt sie das literarische Gesamtwerk und baut ein transkulturelles Märchenprojekt auf, das seit 2018 unter dem Namen "Liberté - Märchen für eine Welt" am Haus für Poesie angesiedelt ist.

Magdalena Montasser (Sprecherin)

Magdalena Magida Hany Montasser ist eine deutsche Synchronsprecherin, Sprecherin von Hörspielen & Hörbüchern und Sängerin. 2023 gewann sie einen deutschen Synchronpreis.

Natsuyo Koizumi:

Natsuyo Koizumi ist Illustratorin von Kinder- und Jugendbüchern, Druckgrafikerin und Kulturvermittlerin. Ihre Werke wurden in zahlreichen Einzelausstellungen gezeigt. Sie ist Mitgründerin vom Druckgraphik/ Kaltnadelradierung-Kollektiv Puntasecca im WW48 Studio in Neukölln und gibt dort Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Haus für Poesie arbeitet sie im Projekt „Liberté - Märchen für eine Welt“ und in den offenen transgenerativen Werkstätten. Sie unterrichtet auf Deutsch und auf Japanisch.
nakomie.net

Hosh Neva:

„Das ganze Leben mit all seinen Aspekten ist eine Musik, und die spirituelle Erfüllung liegt darin, das Selbst mit dieser vollkommenen Musik in Einklang zu bringen.“ Nach diesem Leitsatz des Mystikers Hazrat Inyat Khan lebt Hosh Neva (persisch für „schöne Melodie“), das tief in die Sufi-Tradition Zentralasiens und Anatoliens geleitet. Die Brüder Mehmet und Ali Urgan gehören dem alevitischen Bektaschi-Orden an. In den teils 800 Jahre alten Liedtexten des Ensembles wird die Liebe zum Propheten und den Heiligen, aber auch die Verschmelzung mit der Natur thematisiert. Mehmet und Ali Urgan, die beide an der Orientalischen Musikakademie Mannheim lehren, spielen die Flöte Ney sowie die Lauten Oud und Saz.
<https://orientalischemusikakademie.de/>

Mehmet Urgan: Ney (Flöte), Oud (Kurzhalblaute), Gesang
Ali Urgan: Saz (türkische Langhalblaute), Gesang

Hauke Sturm

Studium der Angewandten Künste, später der Deutschen Sprache und Literatur. Fortbildung in Gestalttherapie. 1994 wurde er von Murshid Saul Barodofsky auf den Sufi- Pfad eingeweiht. Im Jahr 2007 wurde er als Khalif initiiert. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit mit seiner Frau Baraka im Rahmen von Seminaren, Tänzen und Musik ist die therapeutische und spirituelle Arbeit mit Männern und Paaren. 2004 gründete er einen Sufi-Chor in Berlin - seit 2005 leitet er zusammen mit Baraka und anderen Lehrern Sufi-Gruppen in Griechenland, der Tschechischen Republik und Deutschland - und unterrichtet auch Kurse an der Europäischen Sommerschule.

Noor Inayat Khan (1914-1944), war die älteste Tochter des indischen Philosophen, Musikers und Mystikers Hazrat Inayat Khan und seiner amerikanischen Frau Ora Ray Baker. Sie studierte Psychologie und Musik sowie Hindi in Paris und schrieb Geschichten und Gedichte für Kinder jeden Alters. Nach der Besetzung Frankreichs durch die Nazis trat sie in Winston Churchills Special Operations Executive (SOE) ein. Als Geheimagentin in Paris diente sie als wichtiges Bindeglied zwischen dem SOE und der französischen Résistance. Verraten und verhaftet, wurde sie am 13.

Ihre Texte aus unterschiedlichen literarischen Gattungen: Märchen, Sage, Legende, Fabel und fiktionale eigene Geschichte sind voller Poesie; sie leben von dem großen Facettenreichtum ihrer Erzählkunst und der subtilen Schönheit ihrer Sprache. Ihr literarisches Werk zeugt von Weisheit, Anmut und geistiger Strahlkraft.



Pir Zia Inayat Khan

Noor Inayat Khan – Leben und Werk

In Band 1 gibt Dr. Zia Inayat Khan eine fundierte Einführung in Noor Inayat Khans Leben und Werk: Eine anschauliche Kontextualisierung aller Märchen, Essays etc., verbunden mit wertvollen biografischen Hintergrundinformationen zum Leben der Autorin. Auch für sich allein genommen eine fesselnde und lohnende Lektüre.

235 Seiten mit 11 Fotos und 31 Illustrationen aus den Bänden 2-4

Noor Inayat Khan: Zwanzig Jataka-Erzählungen

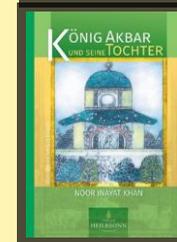
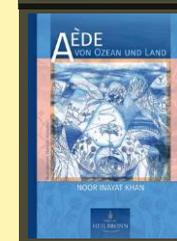
Die Jatakas, oder auch Geburtsgeschichten sind berühmte Legenden aus dem Leben Buddhas, basierend auf der Lehre von der Reinkarnation. Die Neuerzählungen der Autorin geben wirkungsvolle Impulse für ein harmonisches Miteinander, soziale Gerechtigkeit und Frieden.
99 Seiten mit 21 Illustrationen

Noor Inayat Khan: Aède – von Ozean und Land

Die Autorin gestaltet eine eigene und zugleich tiefer gehende Form dieser abenteuerlichen Heldenreise. In der darin verborgenen Seelengeschichte werden sich viele von uns wiederfinden. Unter den Händen Noor Inayat Khans erhält Homers Epos *Odyssee* ein neues, leuchtendes Gewand.
107 Seiten mit 12 Illustrationen

Noor Inayat Khan: König Akbar und seine Tochter

Die meisten der Geschichten spielen in Europa, einige stammen aus Indien, und eine ist dem *Masnawi* von Rumi entnommen. Alle wollen sie erfreuen und inspirieren und enden überwiegend glücklich. Die Autorin gibt den Ängsten und Sehnsüchten der kindlichen Seele in uns eine Stimme.
147 Seiten mit 12 Illustrationen



Pir Zia Inayat Khan, Dr. phil.:

ist Religionswissenschaftler und Lehrer des Sufismus in der Linie seines Großvaters, Hazrat Inayat Khan. Dieser hatte die Vision einer geeinten Menschheit, die sich religionsübergreifend - getragen von einer Haltung liebender Güte (arabisch *inayat*) - mehr und mehr der Einheit allen Seins bewusst wird. Pir Zia ist Präsident der Inayatiyya-Bewegung und Gründer der Sulūk Academy, einer Schule für kontemplatives Sufi-Studium und -Praxis. Pir Zia und seine Frau Sartaj teilen sich ihre Zeit zwischen Richmond, Virginia und Suresnes, Frankreich. Autor von: „*Heilige Ströme*“: *Die mystische Einheit der Religionen und der Sufismus*. - „Ritterliche Tugenden im Alten Orient „und weitere ... Hauptverfasser von „Noor Inayat Khan - Leben und Werk“. Band 1 des Gesamtwerkes von Noor Inayat Khan“.

<https://www.verlag-heilbronn.de/pir-zia-inayat-khan/>

<https://sulukpress.com/author/pir-zia-inayat-khan/>

Kerstin Fatiha Streuff

Geboren mitten im Krieg - trägt die lebenslange Hoffnung auf eine friedliche und sozial gerechte Welt. Berufspraxis: Bibliothekarin in wiss. und öffentlichen Bibliotheken, Lehrbeauftragte in der Aus- und Weiterbildung. Langjährige Schülerin in der Tradition des Sufiweisen Hazrat Inayat Khan und Repräsentantin dieses spirituellen Weges der liebenden Güte und spirituellen Freiheit.

Noor Inayat Khan kam vor 28 Jahren in ihr Leben ... in den Schweizer Alpen, während der Chorproben für die H Moll-Messe von Johann Sebastian Bach, die Noor zu Ehren mehrmals, auch in Dachau aufgeführt wurde. Seitdem ist sie aus ihrem Leben nicht mehr wegzudenken. Die Lektorierung von Noor Inayat Khans literarischem Oeuvre war ihr eine faszinierende Aufgabe und Herzensangelegenheit zugleich.

Ayon Mukherji

Ayon Mukherji ist Dichter und Hip-Hop-Musiker. Er ist zwischen Neu-Delhi und Singapur aufgewachsen und studiert jetzt Ethnologie als Hauptfach an der Universität Heidelberg. Sein Werk wurde mehrfach ausgezeichnet. Neben dem Schwerpunkt seiner Bachelorarbeit, die sich mit kommunaler Gewalt und der wachsenden Islamophobie in Indien auseinandersetzt, arbeitet er auch an der Fertigstellung eines Dokumentarfilms zum selben Thema. Im Haus für Poesie arbeitet er im Bereich der Schulprojekte. Er unterrichtet auf Deutsch, und Englisch.

Prof. Dr. Sandra Niebuhr-Siebert

Sandra Niebuhr-Siebert ist Prorektorin für Forschung und Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Erziehung und Bildung im Kindesalter an der Humanistischen Hochschule Berlin. Sie arbeitete viele Jahre als Professorin für Sprachpädagogik und Erzählende Künste in den dualen Studiengängen „Soziale Arbeit“ und „Bildung und Erziehung in der Kindheit“. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Mehrsprachigkeit und Sprachästhetisches Alltagshandeln. Sie ist zudem Autorin des Kinderbuchs *Mina entdeckt eine neue Welt*.

Verlag Heilbronn, vertreten durch Josef Ries

Der Verlag Heilbronn publiziert Bücher, die geprägt sind von der Haltung interreligiöser Toleranz. Das Portfolio umfasst vorwiegend Übersetzungen aus dem Englischen zum Themenspektrum Spiritualität, ethische Persönlichkeitsentwicklung, Meditation und Mystik. Der Verlag ist dabei auf die Publikation der Werke des indischen Religionsgelehrten, Musikers und Mystikers Hazrat Inayat Khan und seiner Nachfolger spezialisiert. Er widmet sich zudem den Werken der Schriftstellerin und Widerstandskämpferin gegen den nationalsozialistischen Terror, Noor Inayat Khan.

Seit 2016 führt ihn Josef Ries, Polling, Bayern als Inhaber zusammen mit seiner Frau Uta Maria Baur.